

TRESPA® IZEON®

Technische Anleitung

Dieses Dokument enthält nur allgemeine Empfehlungen. Trespa stellt diese Richtlinien sowie alle Informationen bezüglich Prüfungen/ Tests, Vorschriften und Planung/ Entwurf nur für Informationszwecke zur Verfügung und empfiehlt ausdrücklich, dass der Kunde, Bauherr und Architekt unabhängigen Rat von einem zertifizierten Bauexperten und/oder Ingenieur bezüglich der Anwendung und Installation sowie der Übereinstimmung mit Planungsanforderungen, geltenden Richtlinien, Gesetzen, Vorschriften und Prüfnormen einholt. Bitte überprüfen Sie Ihre örtlichen Vorschriften und Planungsanforderungen für eine ordnungsgemäße Verwendung.

Einzigartig

Trespa® Izeon® ist eine flache Platte auf der Basis von thermohärtenden Harzen, die homogen mit Naturfasern verstärkt sind und unter hohem Druck sowie hoher Temperatur mit einer patentierten Technologie (Elektronenstrahlhärtung) hergestellt werden. Die Platten haben eine integrierte dekorative Oberfläche. Trespa® Izeon® ist ideal für Einsatzorte, die nicht zulassungspflichtig sind, z.B. die Bekleidung von Gauben, Überhängen, Traufen und anderen Teilbereichen von Gebäuden.

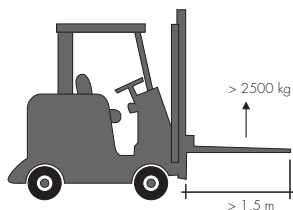


Abb. 1.

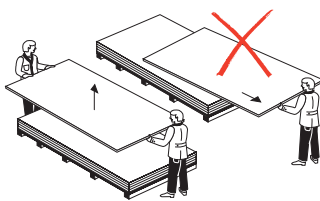


Abb. 2.

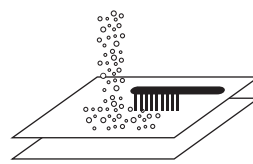


Abb. 3.

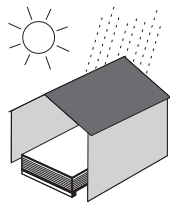


Abb. 4.

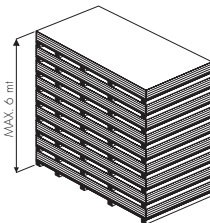


Abb. 5.

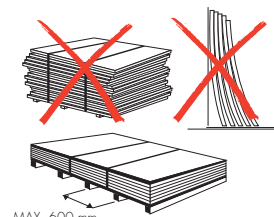


Abb. 6.

Transport

- Setzen Sie einen geeigneten Gabelstapler ein, mit einer Hebekapazität von mindestens 2500 kg und Gabeln mit einer Mindestlänge von 1,5 Meter. (Abb. 1.)
- Sichern Sie die Platten während des Transports mit Stahlbändern.
- Legen Sie Kantenschutzwinkel unter die Stahlbänder.

Handhabung

- Behandeln Sie die Platten mit Sorgfalt.
- Schieben Sie die Platten nicht. Heben Sie die Platten an, wenn Sie sie bewegen. (Abb. 2.)
- Vermeiden Sie Schmutz auf und zwischen den Platten. (Abb. 3.)
- Benutzen Sie Aufkleber für die Markierung/Kodierung und entfernen Sie diese sofort nach der Montage.

Lagerung

- Lagern Sie die Platten in einem trockenen, sauberen und frostfreien Raum. (Abb. 4.)

- Maximale Stapelhöhe = 6 m. (Abb. 5.)
- Lagern Sie die Paletten und Platten auf eine ebenen Untergrund, der die Platten komplett unterstützt. (Abb. 6.)
- Belassen Sie die Platten in der Originalverpackung.
- Entfernen Sie die Stahlbänder, wenn die Platten für einen längeren Zeitraum gelagert werden sollen.
- Vermeiden Sie die Entstehung eines Feuchtigkeitsfilmes zwischen den Platten.
- Platzieren Sie keine feuchtigkeitsempfindlichen Lagen (Papier) zwischen den Platten.
- Vermeiden Sie ungleichmäßige Feuchtigkeits- oder Temperatureinwirkungen (nur auf einer Seite) durch:
 1. Entfernung der Schutzfolie innerhalb von 24 Stunden, wenn die Platten nicht mehr als Paket gelagert werden.
 2. Lassen Sie die Platten flach aufeinander liegen.
 3. Vermeiden Sie Hohlräume zwischen den Platten, z.B. bei Platten, die bearbeitet wurden.

BEARBEITUNG

Bohren (Abb. 7.)

DURCHMESSER	DREHZAHL	VORSCHUB
5 mm	3.000/min	60 - 120 mm/min
8 mm	2.000/min	40 - 80 mm/min
10 mm	1.500 min	30 - 60 mm/min

Hartmetall oder HSS-Bohrer, Anschliff 60 - 80°: Bohren mit Unterstützungsholz



Abb. 7.

Verwenden Sie beim Bohren von Trespa® Izeon® Platten ein Unterstützungsholz

Kreissäge (Abb. 8.)

DURCHMESSER	ZÄHNE	DREHZAHL	SÄGEBLATTDICKE	HÖHENEINSTELLUNG
MM			MM	MM
150	36	4.000/min	2,5	15
200	46	4.000/min	3,0	20

Wandsäge oder feststehende Kreissäge

DURCHMESSER	ZÄHNE	DREHZAHL	SÄGEBLATTDICKE	HÖHENEINSTELLUNG
MM			MM	MM
300	72	6.000/min	3,4	30
350	84	5.000/min	4,0	35
400	96	4.000/min	4,8	40

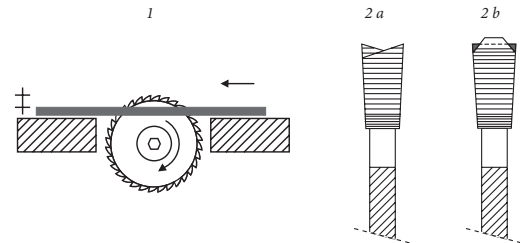


Abb. 8.

1 Sägeblatt Höheneinstellung

2 a Wechselzahn 2 b Trapezflachzahn

Allgemeine Richtlinien für das Sägen von Trespa® Izeon® Platten (Abb. 8.)

- Vorschubgeschwindigkeit: 7 - 22 m/min.
- Stichsäge: Hartmetallsäge, Innenecken mit 6 mm Löchern vorbohren.
- Schnittkante: Beste Ergebnisse werden mit feststehenden Maschinen erzielt. Scharfe Kanten können mit Sandpapier oder einer Fräse entfernt werden.
- Zahn: Wechselzahn oder Trapezflachzahn
- Eintritt Zahn: auf der Dekorseite der Platte.
- Schnittwinkel: Ein Schnittwinkel von 45° sorgt für das beste Ergebnis.

ALLGEMEINES

Hinterlüftung (Abb. 9.)

Trespa® Izeon® Platten müssen immer belüftet werden. Die Belüftung sollte immer in vertikaler Richtung (von unten nach oben) erfolgen, wobei folgende Anforderungen zu beachten sind:

- Hinter der Platte wird empfohlen, einen durchgehenden Hinterlüftungsraum von 20 - 50 mm zwischen der Bekleidung und der Dämmung oder der Rohwand zu lassen.
- Luftein- und -austrittsöffnungen sollten an der Ober- und Unterseite der Bekleidung vorhanden sein (ebenso unter und über Fensteröffnungen).
- Die Gesamtfläche der Luftein- und -austrittsöffnungen sollte mindestens 50 cm² pro laufendem Meter der Verkleidung betragen.
- Lüftungsöffnungen, die breiter als 10 mm sind, sollten mit einem Lüftungsgitter versehen werden (um das Eindringen von Ungeziefer zu verhindern).

Ausdehnung

Die Platten können sich in der Länge und Breite um maximal 2,5 mm/m ausdehnen. Daher muss um die Platten herum ausreichend Platz gelassen werden, um einen zwängungsfreie Montage zu gewährleisten.

Fugen

Bei der Ausbildung der Fugen spielen Platten-, Montage- und Konstruktionstoleranzen eine große Rolle. Unter Berücksichtigung der Plattenausdehnung ist daher eine Fugenbreite von 10 mm erforderlich. Offene und geschlossene Fugensysteme können sowohl für horizontale als auch für vertikale Fugen verwendet werden.

Zwischen den Latten

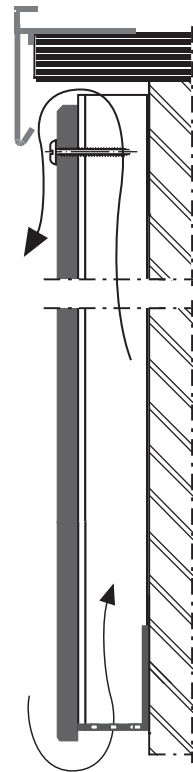


Abb. 9.
Lüftungsöffnungen
zwischen den Latten

MONTAGE

Sichtbare Befestigung mit Schrauben auf einer Holzunterkonstruktion.

Anhänge (Abb.10.)

Fassadenschraube aus Edelstahl für Trespa®-Platten.

Wenn 5,5 x 35 mm Schrauben verwendet werden:

- Bohrlöcher in den Platten vorbohren: Lochdurchmesser 8 mm.
- 1 Festpunkt möglichst mittig des Zuschnitts mit Lochdurchmesser 5 mm.
- Schrauben müssen immer mittig im Loch platziert werden.
- Ziehen Sie die Schrauben handfest an, um die Ausdehnung der Platten nicht zu behindern.
- Für vertikale Traglatten sind die folgenden Mindestmaße* zu verwenden:

Zwischen-/Endpfosten:	50 x 30 mm
Plattenstoßfugen:	105 x 30 mm
- Montieren Sie vollflächig ein flaches EPDM-Band (Dicke ≥ 1 mm) über die gesamte Breite der Latte an allen vertikalen Latten.

* Berücksichtigen Sie immer die vor Ort geltenden Baunormen, Vorschriften und Zertifikate.

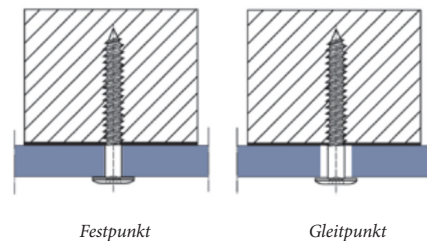


Abb. 10.

Maximale Befestigungsabstände (in mm)

bei Plattendicke 6 mm für

- 2 Befestigungen in 1 Richtung 500,
- 3 oder mehr Befestigungen in 1 Richtung 650.

* Befestigungsabstände für Unterdecken müssen mit 0,75 multipliziert werden

Randabstand (Abb.11.)

Mindestens 20 mm, maximal 10 x Plattendicke.

Traufe

Für die Befestigung von Platten mit einer Höhe von < 500 mm, wie z.B. Traufe oder Attika, gelten besondere Belüftungsanforderungen. Aufgrund der geringen Höhe der Platte ist eine Hinterlüftung von $50 \text{ cm}^2/\text{m}$ (5 mm) bereits ausreichend. Bei Renovierungs- oder Dachdeckerarbeiten ist oft nicht genügend Platz für den von uns bevorzugten Hohlraum von mindestens 20 mm vorhanden. Hier reicht ein Belüftungsraum von mindestens 5 mm ohne Hindernisse aus. Achten Sie auf einen ausreichenden Be- und Entlüftungsraum ($50 \text{ cm}^2/\text{m}$) z.B. unter der Dachverkleidung.

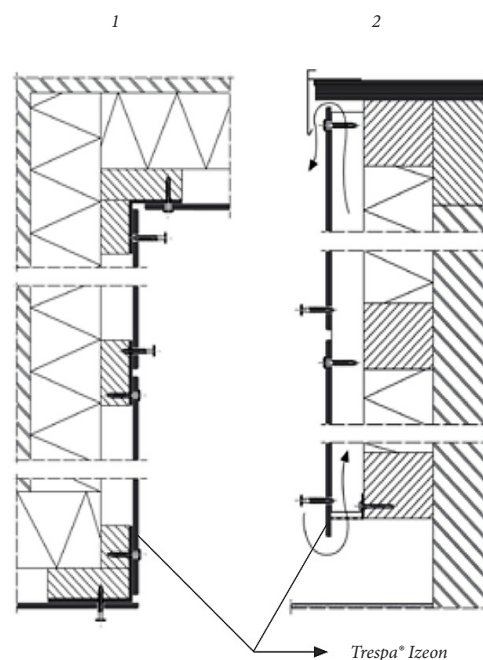


Abb. 11.
Horizontaler (1) und vertikaler (2) Schnitt einer sichtbaren Befestigung auf einer Holzunterkonstruktion.



WATERKAMP®

HOLZ FÜR PROFIS.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dies ist ein von Ihnen erstellter Ausdruck von www.trespa.info („Website“). Mit dem Zugriff auf die Website und dem Ausdruck dieses Dokuments haben Sie die Nutzungsbedingungen der Website akzeptiert. Bitte informieren Sie sich auf der Website bezüglich aller Bedingungen, die sich auf dieses Dokument beziehen. Das in diesem Dokument dargestellte System ist möglicherweise nicht für alle Anwendungen und Rechtsordnungen geeignet. Wir stellen Ihnen Prüfdaten und Zertifizierungsinformationen nur zu Informationszwecken zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen oder jedem anderen Benutzer dieses Dokuments dringend, sich von unabhängigen Experten über die Einhaltung der Designanforderungen, der geltenden Normen, Gesetze und Vorschriften und Prüfnormen beraten zu lassen. Bitte prüfen Sie örtliche Vorschriften und Designanforderungen für eine ordnungsgemäße Anwendung. Trespa übernimmt keinerlei Haftung in Bezug auf Ihre Verwendung dieses Dokuments.

Alle geistigen Eigentumsrechte, einschließlich Urheberrechte und anderer Rechte bezüglich des Inhalts der Website und dieses Ausdrucks der Website (einschließlich Logos, Marken, Dienstleistungsmarken, Software, Datenbanken, Audio- und Videoaufzeichnungen, Texten und Fotos) sind Eigentum von Trespa und/oder seinen Lizenzgebern.

© Trespa, Meteon, Pura, Pura NFC, Athlon, Izeon, TopLab, TopLab^{PLUS}, TopLab^{PLUS ALIGN}, TopLab^{ECO-FIBRE}, TopLab^{VERTICAL}, TopLab^{BASE}, Trespa Essentials und Mystic Metallics, Virtuon, Volkern sind registrierte Markenzeichen von Trespa.

Für alle mündlichen und schriftlichen Erklärungen, Offerten, Angebote, Verkäufe, Bereitstellungen, Lieferungen und/oder Verträge und alle damit verbundenen Aktivitäten von Trespa gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Trespa International B.V. (Algemene verkoopvoorwaarden Trespa International B.V.), die am 9. Mai 2023 unter der Nummer 24270677 bei der Industrie und Handelskammer (NL) hinterlegt wurden und auf der Trespa-Website, www.trespa.com, zu finden sind und heruntergeladen werden können.

Alle mündlichen und schriftlichen Erklärungen, Offerten, Angebote, Verkäufe, Bereitstellungen, Lieferungen und/oder Verträge und alle damit verbundenen Tätigkeiten von Trespa North America, Ltd. unterliegen den Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Trespa North America, die auf der Trespa-Website unter www.trespa.com/documentation zu finden und herunterzuladen sind. Eine Kopie dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen wird auf Anfrage kostenlos zur Verfügung gestellt. Alle allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Ausnahme der oben genannten Bedingungen werden abgelehnt und finden keine Anwendung, unabhängig davon, ob in Angebotsanfragen, Angebotsbestätigungen, auf Briefpapier und/oder in anderen Dokumenten der anderen Partei auf solche Bedingungen verwiesen wird, auch wenn Trespa diesen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.